

MERKURIA
BASEL



Der Merkurianer



79. Jahrgang, Nr. 561, August 2016

Herausgeber: Merkuria
4000 Basel

Basellandschaftliche Kantonalbank
CH23 0076 9038 7400 1200 1
Homepage: www.merkuria.ch

VORSTAND

Präses	Pater Dr. Hansruedi Kleiber SJ, Sonnenbergstrasse 11, 6005 Luzern	041 240 31 33 hansruedi.kleiber@jesuiten.org
Präsident	Martin Kohler, c/o SwissHelp66 AG, Postfach 421, 4144 Arlesheim	061 702 15 43 martin.kohler@swisshelp66.com
Vizepräsident	Rico Jenny Gotthelfstrasse 34, 4054 Basel	061 301 85 53 rimi-jenny@bluewin.ch
Aktuar	Pius Keller Kornfeldstrasse 66, 4125 Riehen	061 601 17 09 pius_keller@hispeed.ch
Kassier	Thomas Tschopp Kornhausgasse 2, 4051 Basel	061 361 42 64 th.tschopp@misterthomy.ch
Veteranen- vertreter	Werner Borer Morystrasse 88, 4125 Riehen	061 601 57 42 borerwufie@bluewin.ch
Anlässe	Beat Nyffenegger Friedhofweg 80, 4125 Riehen	061 641 66 72 nyffenegger.bs@bluewin.ch
Redaktor Merkurianer	Dieter Jenni Im Hirshalm 17, 4125 Riehen	061 601 19 94 didi.jenni@gmx.net
Werbung, PR, Archivar	Werner Ziemer Gellertstrasse 28, 4052 Basel	061 311 44 94 ziemer.werner@gmail.com
Sängerobfrau	Carmen Nyffenegger Haselrain 31, 4125 Riehen	077 400 16 20 / 061 643 70 66 carmennyffenegger@gmail.com
Veteranenobmann	Erwin Zigerlig Lerchenstrasse 111, 4059 Basel	061 361 10 88 ezigerlig@hotmail.com
Druck	Schwabe AG, Farnsbürgerstrasse 8 4132 Muttenz	061 467 85 01

Inhalt

Seite	3	Einladung Aufnahmestamm
Seite	5	Protokoll der GV
Seite	9	Bericht vom Herrenausflug
Seite	17	Vereinsnachrichten
Seite	19	Hinweise und Voranzeigen

Beilagen: keine

Metallesmögliche

Treppen und Geländer, Dächer und Wintergärten, Fenster, Türen und Tore

Peter Riedel
METALLBAU UND SCHLOSSEREI AG

Holeestrasse 155a ♦ CH-4054 Basel ♦ T 061 301 44 00 ♦ F 061 301 44 70

rm  **treuhand**

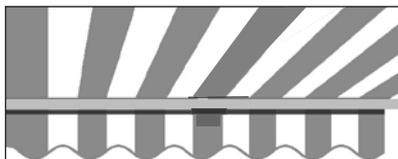
Mehr als Zahlen ordnen.

Für Private,
Unternehmungen, Institutionen:

Unternehmensberatung
Buchhaltung
Revision
Steuern

rm treuhand gmbh

Baslerstrasse 70
4123 Allschwil
Telefon 061 481 71 61
R. + M. Achermann
www.rmtreuhand.com



STOREN FUST AG

Ganzjährige Ausstellung

Seewenweg 3 4153 Reinach Tel. 061 716 98 98 **Reparaturen aller Marken**

www.storenfust.ch

Rollladen Fensterläden Sonnenstoren
Lamellenstoren Insektenschutz usw.

Einladung zum Aufnahmestamm

Freitag, 14. Oktober 2016
ab 18.00 Uhr im Restaurant «Safran Zunft»

Liebe Merkurianerinnen, liebe Merkurianer

Der schönen Tradition folgend können wir vor dem 131. Stiftungsfest in diesem Jahr nach zweijähriger Mitgliedschaft

Elsbeth Frei
Angela Rutschmann
Marianne Schmid
Heidi Zemp

als bewährte Aktiv-Mitglieder in den Stamm der MERKURIA aufnehmen und in das goldene Stammbuch unserer Vereinigung eintragen.

Während des Abends wird ein Nachtessen serviert werden, zu welchem unsere neu Eingetragenen vom Verein eingeladen sind.

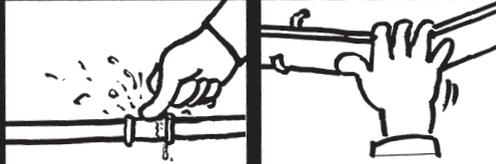
Gerne hoffen wir auf einen regen Besuch und freuen uns, möglichst zahlreich auf unsere neuen Mitglieder und das Gedeihen der MERKURIA anzustossen.

Mit herzlichen Grüssen

Der Vorstand

Anmeldung erwünscht bis spätestens 9. Oktober an Rico Jenny:
Tel. 061 301 85 53 oder mit E-Mail: rimi-jenny@bluewin.ch

Alles im Griff



Wasser, Gas

Regen, Blitz

Fragen Sie die erfahrenen Spezialisten für Spenglerei und Sanitär-Installationen von



Danzeisen Söhne AG
Alemannengasse 56
4058 Basel
Tel: 061-695 87 87

Baslerstrasse 12a
4153 Reinach
Tel: 061-711 62 62

**Mit Ihrem Inserat an dieser Stelle
bauen Sie Ihren Kundenkreis aus.**

Wenden Sie sich an
Werner Ziemer, Gellertstrasse 28, 4052 Basel
e-mail: ziemer.werner@gmail.com

Protokoll der 131. ordentlichen Generalversammlung vom 8. April 2016

Ort: Café Spitz / Hotel Merian, Basel

Beginn: 19.00 / Ende: 19.40h

Anwesend: siehe Präsenzliste

Stimmzähler: Auf eine Ernennung von Stimmzählern wurde auf Antrag des Präsidenten verzichtet.

Nach der Begrüssung unseres Präsidenten eröffnen die Merkuria Singers mit 2 Liedern (Am Brunnen vor dem Tore & Wochenend und Sonnenschein) die 131. Generalversammlung.

Bevor mit den Traktanden gestartet wird, verabschieden wir uns still von unseren im letzten Jahr verstorbenen Mitgliedern und Angehörigen.

EUROBUS[®]



SANER

Busreisen vom Spezialisten.



QUALITY

Our Passion

50 Gratispark-
plätze in Pratteln



Beratung und Buchung:
061 765 85 00

EUROBUS Saner
Rütiweg 5
4133 Pratteln
www.eurobus.ch

1. Protokoll der 130. Generalversammlung vom 17. April 2015

Das Protokoll wurde im MERKURIANER Nr. 556 publiziert. Es bestand keine Wortmeldungen. Das Protokoll wird einstimmig genehmigt. Ein Dank geht an Pius Keller.

2. Vorlage des Jahresberichts 2015

Der Jahresbericht 2015 des Präsidenten wird im MERKURIANER Nr. 560 abgedruckt.

Keine Wortmeldungen: Der Jahresbericht 2015 wird mit Applaus genehmigt.

3. Vorlage der Jahresrechnung 2015

Die Jahresrechnung ist im MERKURIANER Nr. 559 publiziert.

Thomas Tschopp präsentiert die Jahresrechnung 2015. Sie schliesst mit einem Mehraufwand von CHF 3'454.01 ab. Budgetiert war ein Mehraufwand von CHF 7'426.00.

Das Vereinsvermögen beträgt CHF 17'467.32.

4 Bericht der Rechnungsrevisoren

Gottlieb Felber verliest den Revisorenbericht. Zusammen mit Hanspeter Plozza bestätigen sie die korrekte Führung der Kasse und beantragen der GV die Jahresrechnung 2015 zur Genehmigung.

5. Genehmigung der Jahresrechnung, Décharge-Erteilung an den Vorstand

Dem Antrag der Revisoren, die Jahresrechnung 2015 zu genehmigen, wird einstimmig zugestimmt.

Einstimmig wird dem Vorstand Décharge erteilt.

6. Wahlen

6.1 Der Vorstand

Da im Vorstand keine Rücktritte angemeldet waren, wird der Vorstand «in stiller Wahl» gewählt. Es sind dies: Martin Kohler (Präsident), Pater Dr. Hansruedi Kleiber (Präses), Rico Jenny (Vizepräsident), Thomas Tschopp (Kassier), Pius Keller (Aktuar), Werner Borer (Veteran-Vertreter), Beat Nyffenegger (Anlässe), Dieter Jenni (Redaktor Merkurianer) und Werner Ziemer (Werbung/PR)

6.2 Rechnungsrevisoren

Neu werden als 1. Revisor Hanspeter Plozza, als 2. Revisor Roland Achermann und als Suppleant Stefan Inderbinen einstimmig gewählt.

7. Anträge

Es sind keine Anträge aus den Reihen der Mitglieder eingegangen.

8. Mitgliederbeiträge

Gemäss Budget werden keine Änderungen der Beiträge beantragt. Somit bleiben die Beiträge unverändert.

Aktive: CHF 135.00 (CHF 60.00 für Mitglieder mit 60 und mehr Mitgliedschaftsjahren)

Familien: (2 Personen Aktivmitglieder): CHF 200.00

Auswärtige Mitglieder: CHF 60.00

Passive: CHF 60.00

Witwen/Witwer verstorbener Mitglieder: CHF 30.00

Die Beiträge werden einstimmig bestätigt.

9. Jahresbudget

Das Budget 2016 sieht einen Verlust von CHF 3'625.50 vor und wurde im MERKURIANER Nr. 559 publiziert.

Es bestehen keine Fragen zum Budget 2016.

Das Budget 2016 wird einstimmig verabschiedet.

10. Diverses

Der Präsident macht auf die nächsten Anlässe aufmerksam:

18./19. Juni Herrenaufzug

23. Juni Gemeinschaftsmesse

12. August Sommernachtsfest

13. November 131. Stiftungsfest

Es bestehen keine Wortbegehren.

Um 19.40 Uhr beschliesst der Präsident die 131. Generalversammlung der Merkuria Basel.

Basel, 9. April 2016

Der Präsident:

Der Protokollführer:

Martin Kohler

Thomas Tschopp



lang*goldschmied

Bernhard Lang
Byfangweg 26
CH-4051 Basel
T +41 61 272 11 95
www.bernhard-lang.ch

Schmuck ist sichtbar gemachte Liebe

Bericht vom Herrenausflug vom 18./19. Juni 2016 ins liebeliche Emmental

Motto: Schon fast herbstlich, jedoch mit viel Sonne im Herzen!

Abfahrt beim Meret Oppenheim – Platz um 8.30 Uhr in einem Kleinbus, mit elf unternehmungslustigen Kameraden, wobei Thomas Tschopp bestens als Fahrer amtierte.

Kurz nach 10 Uhr trafen wir in Sumiswald ein, worauf sich die Mehrzahl an der 2-stündigen Wanderung nach Wasen erfreuten.



Schön war es: das Wandern in morgendlicher Frische auf dem Höhenweg mit meist weitem, freiem Ausblick über die hügelige Landschaft mit Wiesen, Wäldern und den behäbig-stattlichen Bauernhäusern. Etwas verstört glotzten die Kühe uns Städter als ungewohnte Störenfriede an. Eine heile (?) Welt, beglänzt durch hin und wieder Sonnenschein, der sich durch dunkle, tiefliegende Wolkenbänke den Weg erzwang. Der Znünihalt war kurz.



Wind und drohender Regen trieben uns zum Weitergehen. Um die Mittagszeit trafen wir die Nichtwanderer zum gemeinsamen, schmackhaften Bauernzmittag im Rössli in Wasen in gelöster-fröhlicher Stimmung.

Nach kurzem Verdauungsspaziergang gelangten wir zum Schloss Trachselwald, beherrschend auf einer Kuppe mit herrlichem Baumbestand thronend, richtig fotogen!



Vor der Pforte des umwallten Burgen-Schlosskomplexes, erstmals erwähnt 1131, erwartete uns Frau Ruth Leuenberger zur Schlossführung. Ja, das wurde eine längere, aber spannende und geschichtsträchtige Schlossbegehung. Die charmante Führerin zog uns mit viel Herzblut für das Schloss und «ihr» Emmental in den Bann!

Kerninhalte der Führung: Errichtung der Feste durch Freiherren (Barone) der näheren Umgebung. Von einer Burg zum Schloss durch viele bauliche Änderungen. Der Bergfried, 22 m hoch, ursprünglich der Wohnteil, wurde im 16. Jh. zu Gefängnisräumen umfunktioniert, das Wohnen in neue, bequemere, besser beheizbare Frührenaissance-Räume verlegt, Dienst/Gesinde in neue Unterkünfte im Innenhof entlang der Schutzmauer einquartiert.

Die Gefängniszellen im Bergfried waren von 1525 (Beginn der Repression gegen die ersten Täufer, z.B. gegen deren Anführer Hans Haslibacher) bis 1812 in Betrieb! (Ende der Verfolgungen kurz nach der Helvetik/Napoléon). Auch andere Staatsfeinde, Verräter sowie Anhänger des Bauernkrieges (1653-1656), wie Niklaus Leuenberger, waren im Wehrturm, immerhin beheizbar, aber trotzdem grauenhaft, teils lebenslang, eingekerkert in hölzernen Minizellen, «Mörderkästen» genannt.



Die Täufer/Täuferinnen sind eine reformiert-christliche Glaubensgemeinschaft, welche die Kindertaufe, den Kriegsdienst, Treueeide gegenüber der Obrigkeit («Gnädige» Herren, Schultheissen, Vögte usw.) ablehnten und die Loslösung



Kunststofffenster

Bächle

Schreinerei
Basel, Laufenstr. 22, 061/331 60 44

von der mit der bernischen Feudalregierung verbandelten offiziellen, reformierten Landeskirche anstrebten, was natürlich sehr harte Repression, Verfolgung, Einkerkierung, auch Folter, Hinrichtung, Strafzahlungen, Enteignungen und Vertreibungen zur Folge hatte. Viele Täufer wanderten aus in den Jura, andere europäische Länder, Nord- und Südamerika usw. Je nach theologischer Ausrichtung ihres Glaubens und der Riten wurden die Täufer auch Anabaptisten, (in Nord- und Südamerika: Amish, Mennoniten oder Hutterer), genannt. Das Emmental ist das einzige Gebiet weltweit, wo trotz arger Verfolgung die Täufer ohne Unterbruch ab 1522 bis heute ihren Glauben ausüben konnten und noch können. In der ganzen Schweiz heute ca. 2500, weltweit ca. 1,3 Millionen. Schloss Trachselwald ist Pilgerort vieler Täufer weltweit. Neuer Besitzer ist seit kurzem der Kanton Bern. Zum Schluss trug Frau Leuenberger uns noch in einem hübschen Renaissance-Erkerstübchen mit viel Wärme und Heimatliebe das vielstrophige Emmentalerlied des bedeutenden bernischen Mundartdichters Simon Gfeller vor. Unsern herzlichen Dank hat die Führerin sehr wohl verdient.

Merkuria Basel

*Knackiger Blattsalat
mit gerösteten Sonnenblumenkernen*

*Zarter Rindsschmorbraten
an kräftiger Rotweinsauce
angerichtet mit Kartoffelstock*

*Zartschmelzendes
Rhabarber - Amaretti - Parfait
garniert mit frischen Früchten und Rahm*

Samstag, 18. Juni 2016

Nach kurzer Fahrt kamen wir in Langnau an, wo wir einzeln im Hotel «Emmental» gemütliche, recht grosse Doppelzimmer beziehen konnten. Etwas später wechselten wir ins benachbarte Hotel «Zum Goldenen Löwen», wo wir im Wintergarten das sehr gute 3-Gang-Nachtessen, begleitet von Bier, Wein, Schnäppli, geniessen konnten, wie üblich bei viel Geplauder inkl. Fussball-EM, Spässen, Witzen, aber auch ernsthafteren Themen.



Nach erholsamer, regnerischer Nacht machte uns das schöne Zmorgebuffet in der heimeligen Stube wieder munter zur Weiterfahrt nach Heimisbach, unweit Trachselwald, zum Besuch eines «ungewohnten» reformierten Gottesdienstes, der eigentlich für die Gemeinde und uns im Freien am Waldrand hätte stattfinden sollen. Aufgrund des nassen Terrains und wohl auch der Temperatur von 14° verlegte der Pfarrer den Wortgottesdienst zu Recht in den «Predigsaal» des Gemeindehauses neuer Bauart.

Wir durften erleben: einen jährlich nur einmal speziell angereicherten Anlass, diesmal mit der Taufe eines Mädchens, 6 Alphornbläsern in ihren Emmentaler Sennentrachten, einer durch einen jungen Schlangenliebhaber mitgebrachten *Boa constrictor* (Würgeschlange) im Terrarium und, nicht zu vergessen, den Blockflöte spielenden Pfarrer Peter Schwab, welcher mit seelsorgerischer Natürlichkeit alle samt seiner überzeugenden Predigt «Syt gschyd wie d' Schlange» (Mt. 10,16, Adam und Eva im Paradies und deren Vertreibung) durch den Anlass führte, viele Lieder begleitete, und so die zahlreichen Gemeindemitglieder und uns feinfühlig miteinbezog. Es war auch für uns ein erbauendes (nicht süsslich-kitschiges!)

Erlebnis, was wir dann noch beim Zusammenstehen dem Seelsorger mit Anerkennung und Dank bezeugt, aber auch mit einem Becher St. Saphorin und Läckerli, gespendet durch Beat an uns alle, versüsst haben. Dabei tat sich auch der Himmel auf, und die Sonne bestrahlte uns eine Weile. So kamen wir auch mit den Leuten und den Alphornbläsern ins Gespräch.

Weiter ging unsere Fahrt nach Trub, wo wir im Landgasthof «Löwen» in einem imposanten, echt bernischen Ründihuus von 1839, eine stilechte Nachbildung des einem Küchenbrand 1831 zum Opfer gefallenen Vorgängerhauses, ein währschaftes, aber fein zubereitetes Mittagessen geniessen konnten. Unsere lebhaften, geselligen Gespräche übertönten den mittlerweile stark fallenden Regen...

Klaus Kistler bat noch ums Wort. Es war ihm ein Anliegen, dem Merkurvorstand für die konstant gute Arbeit zu danken, desgleichen Beat für Organisation und Durchführung des jetzigen Herrenausfluges und ebenso herzlich Thomas für seine guten und zuverlässigen Chauffeurdienste. Wir schlossen uns Klaus' Dankesworten mit aufrichtigem Applaus an.

Die Weiterfahrt brachte uns zum letzten Besichtigungsziel, der Keramiktöpferei AEBI in Trubschachen (es gibt nur noch sehr Wenige dieser Art). Diese befindet sich in einer echt emmentalischen Siedlungsgruppe bestehend aus Bauernhaus, Stöckli und Spycher; ein regionales Kleinod aus dem 18. Jh. samt Heimatmuseum im Stile der Gotthelfzeit.

Frau Martina Zurbrügg, Inhaberin der Töpferei, erklärte uns professionell den Werdegang dieser vielförmigen und vielfarbigem Gebrauchs- und Dekorationskeramik mit einfacher bis sehr anspruchsvoller Unterglasur-Malerei. Objekte können dort im Schauraum besichtigt und gekauft oder auch, unter Anbringung eigener Wünsche, bestellt werden.

Über die Rückfahrt gibt es wenig zu berichten, einige Nickerchen wurden dabei gepflegt, Stau hatten wir nie, und so sind wir glücklich, zufrieden und unversehrt wieder in Basel «gelandet».

Wer möchte uns im 2017 zusätzlich begleiten? Unser Tourenchef freut sich auf noch mehr Teilnehmer, und es wäre für ihn willkommene zusätzliche Motivation fürs Vorbereiten und Leiten eines nächsten, sicher wieder tollen, erlebnisreichen Herrenauffluges!

Werner Ziemer (alle Fotos sind von Beat, merci!)



**gebr. vetter
spenglerei und
sanitäre anlagen**

www.vetter-spenglerei.ch

**hebelstrasse 45
4056 basel
tel. 061 261 47 32**



**BAUUNTERNEHMUNG
HOLZBAU/ZIMMEREI
BEDACHUNGEN**

HEGENHEIMERMATTWEG 61
4123 ALLSCHWIL
TEL. 061 486 86 86
FAX 061 482 02 44

www.jeancron.ch

**JEAN
CRON AG**

CRON KRÖNT BAUTEN



Dr. med.dent. Markus Debrunner
Eidg.dipl. Zahnarzt SSO
Dornacherstrasse 8
4054 Basel

Unsere Praxis ist Rollstuhlgängig

Parkplätze in der Tiefgarage vorhanden

Tel. 061 271 06 55
debrunner.markus@bluewin.ch
www.debrunnerdent.ch



Stirnimann & Co. AG

Dipl. Malermeister

Blauenstrasse 24, 4054 Basel
Telefon 061/302 02 46 / 481 71 92



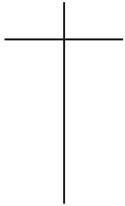
Wand- und Bodenbeläge aus Keramik, Stein und Glas

Cristofoli AG ■ Mauerstrasse 74 ■ 4057 Basel
T: 061 689 92 00 ■ F: 061 691 96 97 ■ www.cristofoli.ch
Inspirationen finden Sie in unserer Ausstellung!

Vereinsnachrichten

TODESFÄLLE

(Veteranen, Ehren-, Aktiv- und Passivmitglieder, Witwen/Witwer)



Pierre Duss-Simon, Aktivmitglied und Veteran, verstorben im 83. Altersjahr

Allen Merkurianerinnen und Merkurianern, die den Verlust eines Familienmitglieds zu beklagen hatten, sprechen wir unser tiefes Mitgefühl aus und wünschen ihnen viel Kraft für die Zukunft.

HERZLICHE GRATULATION

(Veteranen, Ehren-, Aktiv- und Passivmitglieder)

Hedi Glasstetter-Granert, Spalenvorstadt 12, 4051 Basel
zum 75. Geburtstag am 22. August

Emanuel Trueb, Schützenweg 8, 4133 Pratteln
zum 55. Geburtstag am 22. August

Christian Haidlauf, Hauptstrasse 14, 4148 Pfeffingen
zum 50. Geburtstag am 1. September

Ruedi Schlegel, Weiherhofstrasse 117, 4054 Basel
zum 85. Geburtstag am 20. September

Georges Vuillien, AZ Weiherweg, Rudolfstr.43, 4054 Basel
zum 90. Geburtstag am 29. September

Franz Zahn, Hersbergerweg 15, 4058 Basel
zum 90. Geburtstag am 5. Oktober

Inge Heuss-Lottig, Neubadstrasse 165, 4054 Basel
zum 75. Geburtstag am 9. Oktober

Remo Egloff, Sandgarten 1, 4312 Magden
zum 70. Geburtstag am 9. Oktober

MUTATIONEN

Aufnahmegeesuche

keine

Aufnahme in die Merkuria

keine

Austritte

keine

Wechsel vom Aktiv- zum Passivmitglied

keine

Die meisten Menschen können zwar vergeben und vergessen, legen aber viel Wert darauf, dass die Vergebung nicht vergessen wird

Hinweise und Voranzeigen

Merkuria-Anlässe 2016

12. August	Sommernachtsfest	Arlesheim
9. September	Veteranenausflug	Schwarzwald
14. Oktober	Aufnahmestamm	Safran-Zunft
27. Oktober	Requiem	Borromäum
13. November	131. Stiftungsfest	St. Marien / Café Spitz
14. November	Nachbummel	
13. Dezember	Metzelessen	Safran-Zunft

Veteranenausflug

Der diesjährige Ausflug der Veteranen findet am 9. September 2016 statt. Die Reise führt uns in den Schwarzwald. Alle Veteranen erhalten eine persönliche Einladung mit dem detaillierten Programm.

Merkuria Stammtisch

Jeden 3. Dienstag im Monat (ausgenommen Basler Fasnacht, Juli, Oktober und November) treffen wir uns ab 18 Uhr in der Safran-Zunft. Dort fehlt es nie an interessantem Gesprächs- und Diskussionsstoff.

Die nächsten Daten: **16. August, 20. September und 20. Dezember.**

Meldung Mutationen

Der Vorstand bittet darum, Adressänderungen etc. frühzeitig unserem Aktuar, Pius Keller, mitzuteilen! Vergessen Sie auch nicht, allfällige neue E-Mailadressen dem Aktuar mitzuteilen, damit Ihnen in Zukunft Einladungen elektronisch zugestellt werden können.

Redaktionsschluss nächste Merkurianer

Nr. 562 (erscheint Anfang Oktober): 18. September 2016

Nr. 563 (erscheint Anfang Dezember): 18. November 2016

Beiträge Merkurianer

Der Redaktor bittet alle Autoren von Berichten und Einladungen für den Merkurianer, den Text und die Bilder in elektronischer Form via E-Mail (didi.jenni@gmx.net) einzureichen.

Textformate: doc, docx, rtf, odt, txt.

Bildformate: jpg, tif, gif, bmp, png, xcf, ps, eps.

Ohne Rücksprache mit der Redaktion können keine Berichte/Bilder im PDF-Format weiter verarbeitet werden!

Revidierte Statuten

Die revidierten Statuten können auf der Homepage der MERKURIA abgerufen und gedruckte Exemplare zudem beim Aktuar Pius Keller angefordert werden.

Die aktuellsten Information sind wie immer auf unserer Homepage **www.merkuria.ch** zu finden

▲ Steuer- und Unternehmensberatung

▲ Buchhaltungen
▲ Wirtschaftsprüfungen

▲ Liegenschaftsverwaltungen

**HÄGI
TREUHAND
AG**

Wartenbergstrasse 41, 4020 Basel E-Mail: info@haegi-ag.ch
Tel. 061/378 88 00, Fax 061/378 88 22 Internet: www.haegi-ag.ch

LEHNEN SIE SICH ZURÜCK

WIR NEHMEN IHNEN
DEN **DRUCK** AB



Digitaldruck

Schwabe AG

Farnsburgerstrasse 8

CH-4132 Muttenz

Tel. +41(0)61 467 86 10

Fax +41(0)61 467 86 20

digitaldruck@schwabe.ch

www.schwabe.ch

Schwabe
publiziert und produziert

swisshelp66

Wir für Sie

**Zu Hause
in den eigenen vier Wänden**
Wir sind für Sie da: Jederzeit!



Selbständig bleiben im Alter - wir helfen Ihnen dabei

swisshelp66 nimmt Ihnen ab, was Sie nicht mehr alleine erledigen können. Geniessen Sie das Wesentliche, während wir alle andern Dinge nach Ihren Vorgaben und in Ihrem Sinne besorgen. Wir sind immer für Sie da, wenn Sie Hilfe brauchen.

Wir bieten umfassende Lösungen in den Bereichen:

- 1. Betreuung + Begleitung**
- 2. Rechts- + Erbschaftsberatung**
- 3. Finanzen + Steuern**
- 4. Immobilien + Verwaltungen**

Ihre Kontaktperson:
Martin Kohler, Mitglied Merkuria

SwissHelp66 AG
Mattweg 2
CH-4144 Arlesheim

Tel. +41 61 706 60 00
Fax +41 61 706 60 09
info@swisshelp66.com
www.swisshelp66.com